

## **(UN)Glaube der verdammt**

von Thomas Gebhardt

### Hebräer 11:7

Durch den Glauben hat Noah Gott geehrt und die Arche zubereitet zum Heil seines Hauses, da er ein göttliches Wort empfangen über das, was man noch nicht sah; und verdammt durch denselben die Welt und hat ererbt die Gerechtigkeit, die durch den Glauben kommt.

Oft fragen die Menschen: "Warum lässt Gott das zu?" Hast Du diese Frage auch schon gehört? Oder hast Du diese Frage selber schon gestellt? Wir alle können doch aber die Geschichte über Noah und das Geschehen in dieser Zeit lesen. Alle Menschen sahen doch, was Noah tat, wie Noah lebte. Sie sahen doch, dass Noah anders lebte. Alle hatten doch die Möglichkeit ihr Leben zu ändern. Sie hatten die Möglichkeit über einen sehr langen Zeitraum genau das zu tun, was Noah tat, und jeder, der es getan hätte, wäre auch gerettet worden.

Ist es nicht heute auch so? Zu jeder Zeit gibt es Christen, die nach Gottes Wort leben, die das tun, was der Herr will, dass Seine Nachfolger tun sollen. Vielleicht ist es nur eine Familie in Deiner Stadt, aber Du wirst von ihr hören! Das sind jene, die nicht alles mitmachen, von denen die Menschen sagen: "Die sind doch weltfremd!" Oh ja, wir sind Fremdlinge in dieser Welt, das ist richtig! Mein Freund, höre Dich mal um, ob Du von solchen Weltfremden hörst. Auch Noah war so ein Weltfremder. Und wenn Du einen solchen gefunden hast, dann prüfe, ob es nicht klug wäre, Dich zu diesem Fremdling zu halten.

Erinnert Euch, als der Tod durch die Straßen Ägyptens ging um die Erstgeborenen zu holen, verschonte er alle Häuser, an welchen das Blut eines Lammes an den Türpfosten war. Jeder hätte das tun können, aber sie taten es nicht. Warum taten sie es nicht? Weil sie nicht glaubten! Sie glaubten nicht diesen Fremdlingen!

Selbst als der Mann Gottes das Wort des Untergangs in Ninive predigte und die Menschen dort anfangen Buße zu tun, Gott die Ehre zu geben und zu glauben, verschonte Gott diese Stadt. Das hätte doch Gott auch mit Sodom und Gomorra tun können, aber sie glaubten dem Fremdling Lot nicht!

Der Glauben Noahs machte deutlich, es ist möglich, das zu tun, was Gottes Wort sagt. Wenn es für Noah aber möglich war, so war es auch für alle anderen Menschen möglich! Wenn die Menschen heute auf Gottes Wort achten würden und Gott ehren würden indem sie Sein Wort annehmen und es tun, dann würden sie vor vielen Dingen verschont bleiben.

Du schimpfst auf Gott, weil Du hörst, dass so viele Kinder und Säuglinge verhungern und fragst, warum lässt Gott das zu? Aber es ist nicht Gott, der dies zulässt, sondern der Egoismus der Menschen, die nur an sich denken, ist schuld am Sterben dieser Armen!

Du siehst fürchterliche Überschwemmungen und fragst Dich, warum lässt Gott das zu? Aber wer hat den Flüssen einen so unnatürlichen Lauf gegeben. Waren es nicht die profitsüchtigen Menschen, die die Flüsse so lenkten, wie sie wollten?

Du siehst, wie die Menschen sterben am Krebs, und stellst Dir die Frage, warum lässt Gott das zu? Aber Du willst nicht erkennen, dass zum Beispiel die nach Geld gierende Zigarettenindustrie einen großen Anteil

Sonntag, der 07.08.05

daran hat, dass viele an dieser Krankheit erkranken.

Ich könnte diese Liste stundenlang fortsetzen und könnte Dir zeigen, dass es einige Menschen, Christen, gibt, die nach Gottes Wort leben und dadurch Gott die Ehre geben und dadurch auch gerettet werden und ein gutes Vorbild für ihr ganzes Haus sind und dadurch auch ihr ganzes Haus gerettet wird.

Aber wenn es für einige durch den Glauben möglich ist z.B. nicht mehr zu rauchen um ihre Gesundheit zu schonen, dann ist es für alle möglich. Das Schlimme ist aber, dass die Menschen genau wissen z.B. rauchen ist riskant und nur weil sie Gott eben nicht die Ehre geben wollen, sondern nach ihren eigenen Gedanken leben wollen, so unvernünftig sind und Sein Wort verwerfen.

Wenn Ihr aber Gottes Wort nicht annehmt, dann verhaltet Ihr euch respektlos gegenüber Gott. Dann aber bitte stellt nicht mehr die Frage: "Warum lässt Gott das zu?", wenn es Euch schlecht geht. Schaut auf die wahren Christen, und ja, leider sind es wenige, die Gottes Wort annehmen, es glauben, aber dadurch, dass sie glauben, zeigen sie, es gibt eine Möglichkeit dem Unheil zu entfliehen, und werden wie Noah durch den Glauben gerettet. Auch Du kannst das erfahren, kannst gerettet werden!

Diejenigen aber, die lachen und spotten, sich lustig machen über den Gehorsam des Noahs oder der Menschen, die auch heute noch nach Gottes Wort leben, werden durch den Glauben der Gläubigen verdammt sein, und irgendwann wird das Unglück auch über sie hereinbrechen, weil sie nicht glaubten.

Du musst deshalb eine Entscheidung treffen! Willst Du zu den Glaubenden und damit Geretteten gehören oder willst Du zu den Ungläubigen und somit Verdammten gehören. Noah musste sich entscheiden und all die anderen Menschen rund um Noah mussten sich auch entscheiden. Jeder traf seine Entscheidung, so musst auch Du eine Entscheidung treffen!

Entscheide Dich richtig! Noah entschied sich richtig und wurde gerettet. AMEN!